

# Auf den Spuren eines hölzernen Helden im Iga-Park

Die achte Lichtklangnacht steht unter einem märchenhaften Thema: Pinocchio. Die Besucher erwartet in diesem Jahr viel Neues.

**Schmarl** – Bereits zum achten Mal wird der Iga-Park an zwei Sommer Nächten durch spektakuläre Beleuchtung, Musiker, Installationen und Erlebnisangebote zu einem märchenhaften Ort. Lichtklangnacht heißt die Veranstaltung, die am 22. und 23. August auf dem gesamten Iga-Gelände zu sehen sein wird. Mit dem diesjährigen Thema „Pinocchio – Aus welchem Holz bist du geschnitzt?“ begeben sich die Besucher auf die Spuren eines ganz besonderen Märchenhelden.

„Wir versuchen in jedem Jahr ein Thema zu finden, das nicht nur den kindlichen Intellekt anspricht, sondern auch für Erwachsene

durchaus interessant gestaltet ist“, erklärt Wolfgang Schmiedt, künstlerischer Leiter der Lichtklangnacht. Ein Kernthema, das sich hierfür angeboten habe, sei das Holz gewesen. So werden die Besucher echten Holzschnitzern bei ihrer Arbeit zusehen oder unter der Anleitung eines Försters ihre ganz eigenen Erfahrungen mit dem Rohstoff machen können. Einige besondere Installationen, wie etwa ein drei Meter hoher Pinocchio, sollen den ganzen Abend über erlebbar sein.

Für die Aspekte des Lichtes bei der Lichtklangnacht ist in diesem Jahr Christoph Evert, Beleuchtungstechniker der Hochschule für

Musik und Theater (HMT), verantwortlich. „Es wird auf jeden Fall spannend“, verrät Evert. Er werde viele neue Beleuchtungskonzepte realisieren und beispielsweise mit Lasern, leuchtenden Ballons, Feuer, 3D-Animation und einer Vielfalt von Farben arbeiten. „Mit der farblichen Gestaltung versuchen wir die Besucher durch den Park zu führen“, sagt der Lichtdesigner.

Unterschiedlichste Musiker werden für die klangliche Untermalung der Veranstaltungen sorgen. So auch Hauke Segert und Gustav Immelmann mit ihrer Band Camou. Die beiden Studenten hatten mit ihrer Kombo aus Gitarre, Cajon und

zwei Stimmen einen Sänger-Songschreiber Wettbewerb in Rostock für sich entschieden und damit den Auftritt beim Lichtspielfest gewonnen. „Wir sind zum ersten Mal bei der Lichtklangnacht und haben große Lust“, sagt Hauke Segert.

Die Tagestickets können im Pressezentrum Neuer Markt 3 und im Service-Center der Ostsee-Zeitung, Richard-Wagner-Straße 1a, zum Vorverkaufspreis von 12 Euro und an der Abendkasse für 16 Euro erworben werden. Einlass ist jeweils um 18 Uhr.

• **Weitere Informationen im Internet unter:** [www.lichtklangnacht.de](http://www.lichtklangnacht.de)

Nele Reiber



Hauke Segert und Gustav Immelmann treten als „Camou“ bei der Lichtklangnacht auf. Foto: Nele Reiber